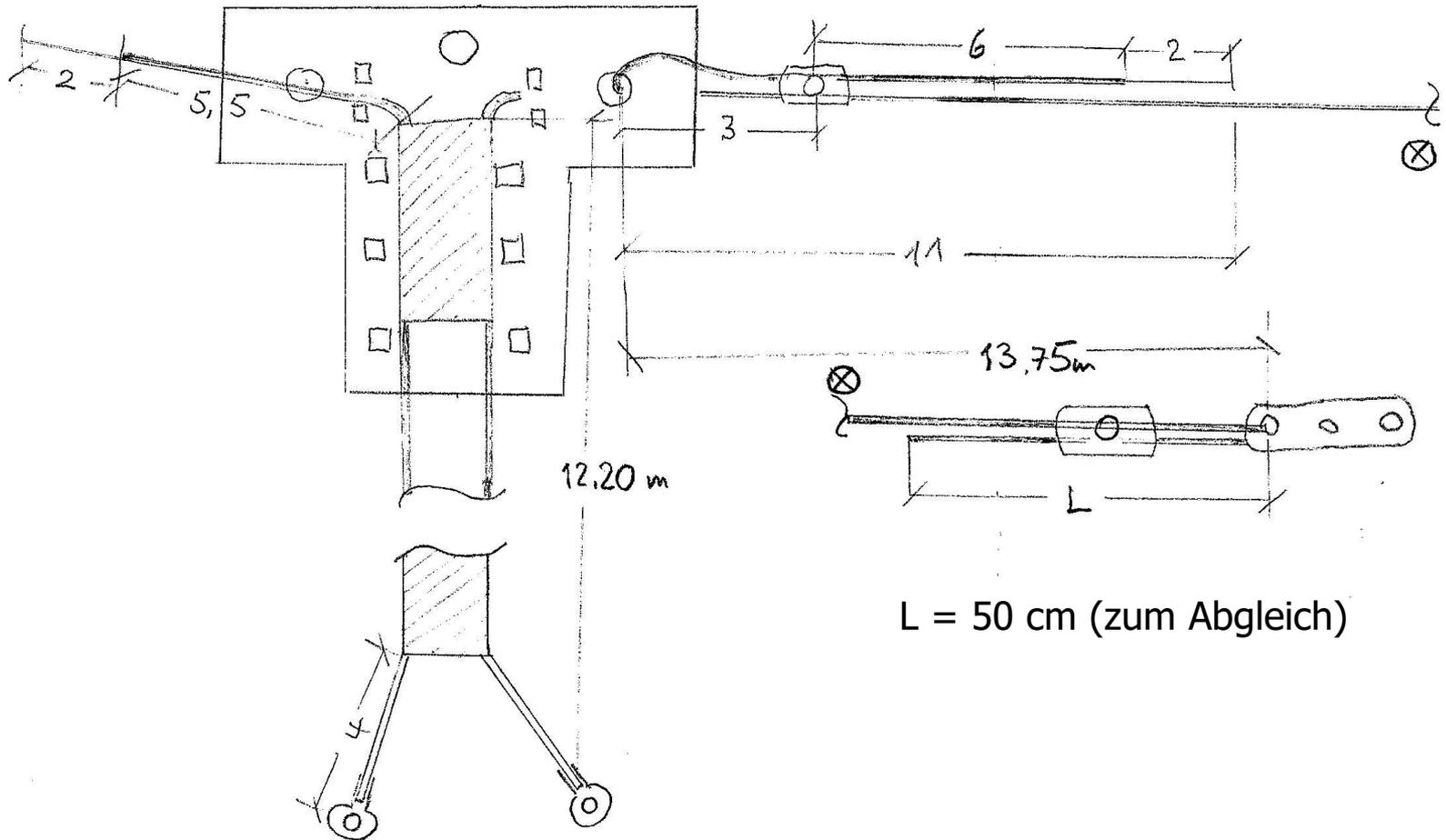


ZS6BKW Multibandantenne

G09 – Antennenseminar Bad Honnef
09.02.2019

Hans Krüger, DJ8EI

Bau der Multiband Antenne nach ZS6BKW



ZS6BKW Antenne - Detailabmessungen

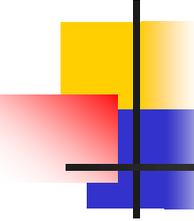
Materialliste ZS6BKW Multiband Antenne

Teilleiste für ZS6BKW Multiband Dipol

Stand 10_12_2018

Stück	Material		
1	Antennendraht FL2,3mm	28,5 m	DX Wire
2	Mini Isolator	farblos	DX Wire
1	T - Mittelisolator	mit Zubehör	DX Wire
1	Wireman 450 Ohm	13 m	Kabel Kusch
4	Simplex Klemmen	3mm	DX Wire
4	Ringkabelschuhe	5 mm	RS
1	Mittelisolator	mit Loch f. So239	DX Wire
1	Flanschbuchse SO239	mit Zubehör	DX Wire
2	Schrauben V2A	M5 x 16	RS
2	Flügelmuttern V2A	M5	RS
4	U Scheiben V2A	5mm	RS

Bauanleitung ZS6BKW Multiband Dipolantenne, Teil 1

- 
1. Abmessen des Antennenkabels von 28,50 m
 2. 28,50 m Kupferdraht an beiden losen Enden mit Isolierband verbinden
 3. Kabel dann „halbieren“ auf 2x 14,25m
 4. Von beiden losen Enden 11 cm abmessen und knicken.
 5. Loses 11 cm - Ende durch den Mittelisolator fädeln (auf beiden Seiten gleich) und mit Simplexklemme ca. 3 cm vom Knickpunkt vormontieren, noch nicht festschrauben
 6. Die beiden Simplexklemmen so vormontieren, dass das „Dach“ nach oben zeigt, damit sich in der „Schale“ kein Wasser sammelt.
 7. Die freien Drahtenden nach Maßskizze 2 cm abisolieren
 8. Ein Hühnerleiterende nach Maßskizze ablängen und 2 cm abisolieren.
 9. Hühnerleiter mit Rappbändern auf dem T - Mittelisolator fixieren
 10. Die beiden Simplexklemmen wieder öffnen und jeweils ein Stück Schrumpfschlauch auf den Antennendraht schieben
 11. Den Schrumpfschlauch so weit von der abisolierten Stelle des Antennendrahtes wegschieben, dass er beim Zusammenlöten der Drähte nicht warm wird
 12. Die beiden 2cm - Enden von Hühnerleiter und Antennendraht übereinanderlegen und „verzwirbeln“.
 13. Ein guter Trick ist es, wenn man von einem übriggebliebenen Stück Antennendraht ca. 5 cm abisoliert, eine dünne Ader entnimmt und damit die Verbindungsstelle umwickelt.
 14. Drähte fixieren - am besten mit einer „Dritten Hand“ und verlöten.
 15. Aufpassen beim Löten: Das Lötzinn muss gut fließen und die beiden Kupferdrähte gut durchnetzen, aber die Lötstelle darf auch nicht zu dick werden, damit der Schrumpfschlauch noch über die (kalte!) Lötverbindung passt.
 16. Mit der Heißluftpistole den Schrumpfschlauch erhitzen
 17. Die Drähte am T-Mittelisolator endmontieren und die Schrauben der Simplexklemme gut anziehen

Bauanleitung ZS6BKW Multiband Dipolantenne, Teil 2

1. Das andere Ende der Hühnerleiter nach Maßskizze auf 12,20 m ablängen und jeweils 2 cm abisolieren
2. Die abisolierten Enden jeweils bei der Hälfte (1cm) um 180 Grad abknicken und in die Ringöse einführen
3. Mit Hilfe einer „Dritten Hand“ die Drahtenden im Hals des Ringkabelschuhes verlöten
4. Aufpassen, beide Kabelschuhe sollten gleich herum und mit der flachen Seite parallel zur Fläche der Hühnerleiter montiert werden, damit es bei der Endmontage nicht ein „Gewurschtel“ gibt. Die Hühnerleiter ist doch relativ starr
5. Die SO239 Buchse wird so auf dem Mittelisolator so montiert, dass die Kerbe des Mittelanschlusses zu einer der beiden Längsseiten zeigt. (Dann lässt sich später der Draht besser verlöten)
6. Mit Hilfe einer „Dritten Hand“ jeweils ein ca. 2 cm langes Stück Kupfer/Silberdraht ca. 1,25 – 1,5 mm Durchmesser löten. Vorsicht, dass nicht zu viel Lötzinn auf die Fläche der Ringöse läuft. Das Lötzinn muss gut verlaufen sein – Vorsicht vor „kalten“ Lötstellen. (Bei 100 W HF „fließen“ immerhin 1,4 A bei 70V)
7. Montage der Ringösen. Schraubenkopf auf der SO239 Buchsen-Seite, Ringöse mit Draht auf der anderen Seite, Unterlegscheibe, Sechskantschraube, gut anziehen
8. Drahtenden passend kürzen und mit Mittelstift der SO239 Buchse sowie einer Lötfahe (Masse) verlöten. Vorsicht: Aufpassen, dass die Ringöse sich nicht in den Kunststoff schmilzt! Auch hier keine „kalten“ Lötstellen!
9. Ringöse der Hühnerleiter mit der flachen Seite nach oben aufsetzen, Unterlegscheibe, Flügelschraube, Fertig!

10. Das erste QSO mit der neuen Antenne mit G09 fahren!

